



Nikolausstiefel mit reicher (symbolischer) Füllung

Fotos: Ronald Finkler

# Gut gefüllte Stifter-Stiefel

**STIFTUNGEN** Reiche Bescherung bei der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bamberg: Über 74 000 Euro wurden ausgeschüttet.

VON UNSERER MITARBEITERIN CHRISTINA LOTTER

**Bamberg** – Zufriedene Gesichter, so weit das Auge reicht: Eine großzügige Nikolaus-Bescherung gab es am 6. Dezember, als die Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bamberg ihre Gewinne ausschüttete. Über 74 000 Euro gab es insgesamt zu verteilen, der Ertrag von 49 Stiftungen, die sich nach und nach in der Stiftergemeinschaft zusammengefunden haben und durch die Sparkasse ihr Vermögen gemeinschaftlich anlegen und vermehren las-



Empfänger und Stifter Hörner

sen. Den Zweck kann dabei jede Stiftung selbst bestimmen.

Bevor es jedoch an die symbolische Geldübergabe in Form von Papier-Nikolausstiefeln ging, konnten der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Konrad Gottschall, Stiftungsberater Jochen Hack und Horst Ohlmann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Stiftungs-Treuhand, die Gründungsurkunde für die 50. Stiftung unterschreiben.

## Fürsorge und Nächstenliebe

Die jüngste Stiftung der Stiftergemeinschaft, die Familie-Schweiger-Stiftung, begünstigt regionale Projekte und Vereine.

Das Spektrum der Stiftungen reicht dabei von Namensstiftungen über Bürgerstiftungen einzelner Gemeinden bis hin zu thematischen Stiftungen. Die Vielfalt der Stiftungsgründer ist mindestens so groß wie die der Begünstigten. Die Beweggründe, betonten Gottschall und Hack, seien jedoch überwiegend die gleichen: „Fürsorge, Nächstenliebe und der Wunsch, seiner Heimat etwas zurückzugeben.“ Ganz besonders über die neue Stiftung freute sich Markus Hörner, der erstmals in doppelter



Neustifter: Familie Schweiger (Mitte) mit Jochen Hack (li.) und Konrad Gottschall

Funktion bei der Stiftungsmitelausschüttung dabei war: Als Stiftungsratsvorsitzender der Chapeau-Claque-Stiftung vertrat er die Stifterseite, als Theaterleiter des Chapeau Claque Theaters die Begünstigten, denn die neue Familie-Schweiger-Stifter wird auch das Kindertheater begünstigen. Der Stiftungszweck: die Förderung von Projekten, die Kindern und Jugendlichen die Kultur und das Weltkulturerbe Bambergs näher bringen. Markus Hörner: „Nur

was der Mensch lieben gelernt hat, schützt er auch. Es geht um Bewusstseinsarbeit und Bewusstseinsbildung.“ Was das Theater mit dem zukünftigen Stiftungsgeld anfangen möchte, weiß Hörner auch schon: Ein Theaterstück rund um die beiden Bistumsgründer, das zum Domjubiläum konzipiert und aufgeführt wurde, soll bei verschiedenen Anlässen und in unterschiedlichen Rahmen weiter im Programm von Chapeau Claque bleiben.